

Anzeiger

für

Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N. 6.

Freitag, den 11. Februar

1853.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am Sonntage Invocavit predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Rector M. Richter über Joh. 10, 12 — 16.

Getaufte vom 4. bis 10. Februar:

Lina Hermine, Christian Friedrich Klöber's, Gensd'armes in N., L. — Moriz Hermann, Friedrich August Schulze's, Schiffmanns in N., S. — Laura Hulda, Joh. Friedrich Gottlieb Thomas's, Gutsbesizers in N., L. — Karl Richard, Karl Traugott Nische's, Schuhmachermstrs. in N. S. —

Beerdigte:

Frau Johanne Rosine Voigt, Joh. Gottfried Voigt's, Auszüglers in Weyda, Ehefrau, 71 J. 2 M. 12 L. alt. —

Kirchliche Nachrichten von Strehla.

Getaufte vom 26. Januar bis 9. Februar:

Friedrich Hermann, Carl Wilhelm Ushners, Zehndners in Trebnitz, S. — Sophie Emilie, Carl Gottlieb Piegsch's, des Winzers in Trebnitz, Zwillingstochter — Joh. Gottlieb, Joh. Gottlieb Krauses, beg. Einwohners in Sahlasan, S. — Carl August, Mstr. Friedrich Wilhelm Walthers, des Glasers, S. — Julius Robert Herm., Johann Amalien Galle, S. —

Beerdigte:

Frau Johanne Sophie, Carl Gottlieb Piegsch's, des Winzers in Trebnitz Ehefrau, 37 J. alt, dessen jüngste Zwillingstochter, welche ungetauft verstorben ist, ebendesselben älteste Zwillingstochter, Sophie Emilie, 10 Tage alt.

Bekanntmachung.

Der blödsinnige Carl Gottlieb Kohl von hier, soll gegen ein jährliches Kost- und Bartegeld anderweit untergebracht werden. Diejenigen hiesigen Einwohner, welche denselben in ihr Haus aufnehmen wollen, haben sich längstens bis zum 14. d. Mts. bei dem Unterzeichneten zu melden.
Niesä, am 10. Februar 1853.

Der Verwaltungsrath.
Grühl, Bürgermstr.

Bekanntmachung.

Nachdem auf dem untern Friedhose der Stadt Strehla die Errichtung einer Leichenhalle von 9° Länge 6° Breite und 5° Höhe im Lichten genehmigt worden ist, so soll der diesfallige Bau künftigen 17. Februar 1853,

Vormittags 10 Uhr,

in hiesiger Pfarrwohnung unter den im Termine selbst bekannt zu machenden Bedingungen an den Mindestfordernden verdungen werden.

Riß und Anschlag dazu ist bei dem dormaligen Vorsteher der Stadtverordneten Herrn Fleischermeister Pirl hier einzusehen.

Strehla, den 9. Februar 1853.

Die Deputation für Kirchen- und Schulbauten.

Kaufloose,

in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln zur 4. Classe empfiehlt bestens

A. Justinus.

Empfehlung.

Dem geehrten Publikum erlaubt sich Unterzeichneter seine Auswahl von Ancre-, Cilindro- und Spindel-Uhren in Gold, Silber und Argenta, sowie auch Wiener-Uhren in Tischgehäusen und Goldrahmen zur gütigen Berücksichtigung zu empfehlen.

Otto Berthold, Uhrmacher,
im Hause des Herrn Buchdruckereibesitzer Gressmann und dem Schloßthore gegenüber.

Für Auswanderer

nach

Amerika und Australien.

Viermal wöchentlich befördert die **Albion** Reisende nach New-York, Neu-Orleans, Galveston, sowie nach allen Haupthäfen Nordamerikas und Australiens. Der Passagepreis ist auf das Billigste gestellt. Für Riesa und Umgegend hat der Unterzeichnete die Agentur übernommen und hält sich derselbe zum Engagement der Auswanderer bestens empfohlen. August Justinus.

In der Goedsche'schen Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung in Riesa ist wieder angekommen und zu haben:

Caoutchouc oder Gummielastikum-Auflösung, in Büchsen nebst Gebrauchszettel, à 5 und 2½ Ngr., womit man alles Lederwerk wasserdicht macht, so daß keine Nässe eindringen kann und der Fuß immer trocken bleibt, auch dem Leder vortheilhaft ist, ist Jedermann, auch den Herren Lederhändlern und Schuhmachern, bestens zu empfehlen, sowie franz. **Glanz-Lack**, in Fl. à 2½ Ngr., wasserdicht, welcher Gummi-Schuhen und allem Lederzeug, Pferde- und Wagengeschirren, einen schönen schwarzen Glanz giebt.

Ein Haus mit Garten, welches sich für Bäcker, Schneider und Schuhmacher eignet, steht aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfragen beim **Fleischerstr. Haberland.**

Verloren wurde am Maskenkränzchen des Gesangsvereins, auf dem Saale des Hrn. Ludwig, ein silbernes Petschaft. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gefälligst beim Hrn. Bäckermstr. **Holey** abzugeben.

Schiefertafeln in verschiedener Auswahl sind zu haben in der **Goedscheschen Buchhandlung** in Riesa.

Bekanntmachung.

Die neueste vollständige Musterkarte von Tapeten und Borduren aus der Fabrik von **Gustav Hirschold** in Dresden empfangen und empfiehlt zur geneigten Beachtung.
Riesa.

Carl Günther,
Tapezierer.

Die Goldberger'schen Ketten bewähren sich nunmehr seit einer Reihe von Jahren als ein vorzügliches Mittel in verschie-

denen Krankheiten. Sie wurden patronisirt von Sr. Majestät dem Kaiser von Oesterreich und Sr. Majestät dem Könige von Belgien, concessionirt von den Königlichen Ministerien der Medicinal-Angelegenheiten in Preußen und Bayern, geprüft und empfohlen von der Medicinischen Facultät zu Wien, von den Sanitätsbehörden der meisten Länder Europa's und von vielen Hundert geachteten Ärzten und Physikern, während andererseits die zuverlässige Wirksamkeit der Goldberger'schen Ketten von vielen Tausend hochachtbaren Personen aus allen Ständen und allen Himmelsstrichen constatirt ist durch rühmliche Zeugnisse und Dankfagungen, die in besonders gedruckten Brochüren zusammengestellt, im Depot bei Herrn Kaufmann **J. G. Renker** in Riesa unentgeltlich ausgegeben werden. Ebenso werden daselbst Prospective derjenigen Goldberger'schen Apparate verabreicht, die dazu bestimmt sind, die Electricität in größerer Kraftäußerungen auf den menschlichen Körper einwirken zu lassen. Durch diese Apparate in Ketten-, Band- und Kästchen-Form, kann man all' die mannigfaltigen physikalischen, chemischen und physiologischen Experimente und daher auch alle medicinischen Effecte einer voltaischen Säule hervorbringen, wovon sich Jedermann durch den untrüglichen Beweis der eigenen Sinne in sehr und fühlbaren Einwirkungen überzeugen kann.

Bekanntmachung.

Künftigen Dienstag, den 15. d. M., früh,
wird in Riesa Braumbier gefüllt.

Mostrich- (Senf-) Depôt.

Von einer der ersten Düsseldorfer Fabriken
ist mir für hiesige Gegend der Verkauf ihrer Fa-
brikate übertragen worden und empfehle ich für
jetzt:

Extr. ff. Düsseldorfer Wein-Mostrich
" f. do. do.
" f. do. Naturell-Mostrich
" ff. Frankfurter do.
" f. Düsseldorfer Sardellen-Mostrich
" ff. Französischen Mostrich in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ u.
1-Aukern, in kl. und gr. Glaskrufen, so wie aus-
gewogen, zu äußerst billigen Preisen.

S. G. Burckhardt in Strehla.

Sonnabend, den 12. und Sonntag, den 13.
d. M., ladet zu frischen Pfannkuchen und Tanz-
musik ergebenst ein
S. Schober
in Langenberg.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 13. d. Mts., ladet
zur

Tanzmusik

ergebenst ein
Karl Schäfer.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 13. Februar, ladet
zum

Tanzvergnügen

ergebenst ein
Stadt Leipzig a. d. Bahnhöfen.
Dswald Herrmann.

Zum

IV. Abonnement-Concert,
Dienstag, den 15. Februar, im Rudewig'schen
Saale, Abends 7 Uhr, ladet ergebenst ein
Hammitzsch, Stadtmusikus.

Programm:

Erster Theil.

- 1) Overture z. d. Oper, Die beiden Musketiere,
von Halevy.
- 2) Rosenfest-Marsch, von Elsig.
- 3) Variations für 2 Violin, von Kalliwoda.
- 4) Wiener Tagesbelustigung, von Strauss.

Zweiter Theil.

- 5) Overture z. d. Oper, Martha, von Flotow.
- 6) Festmarsch von Elsig. Auf Verlangen.
- 7) Chor et Aria a. d. Oper, Die Räuber, von
Verdi.
- 8) Annen-Polka, von Strauss.

III. Abonnement-Concert

im Rathhaussaale zu Strehla, den 16. Februar,
Abends 7 Uhr. Wozu ergebenst einladet
W. Bruchholz, Stadtmusikus.

Programm:

Erster Theil.

Overture zur Oper, Die Matrosen, von Flotow.
II. Finale aus der Oper, Ernani, von Verdi.
Introduction aus dem Postillon v. Lonjumeau.
Marsch, von Elsig.

Zweiter Theil.

Overture zu der Oper, der Waffenschmied.
Introduction des III. Actes, der Templer und die
Jüdin, der Fahnentanz von Marschner.
Ensemble a. d. Oper, Prinz Eugen, von Schmid.
Annen-Polka, von Strauss.

Literarische Anzeige.

In der Goedsche'schen Buchhandlung in
Riesa ist angekommen und zu haben:

Neueste Erdbeschreibung und Staatskunde,
oder: geographisch-statistisch-historisches Hand-
buch. Zugleich als Leitfaden beim Gebrauche
der neuesten Atlasse von Stieler, Weiland, Stein,
Wörl, Sobr, Vogel, Meyer, Glaser u. a. m.
Von Dr. F. H. Ungewitter. 3te vermehrte
und verbesserte Auflage. Erste Lieferung. Pr.
5 Ngr.

Freuet Euch des Lebens! Taschen-Liederbuch
für das deutsche Volk. Eine ausgewählte
Sammlung der beliebtesten und bekanntesten
Volks-, Studenten-, Jäger-, Soldaten-, Liebes-,
Trink-, Wander-, Opern- und Gesellschafts-
lieder. Preis 7½ Ngr.

Briefe über Unsterblichkeit und die Pfänder
unserer Fortdauer. Zum Trost für Alle denen
Zweifel und Trennungsschmerz das Herz bewegt.
Herausgegeben von Dr. W. Hesse. Preis 25
Ngr.

Musterammlung deutscher Gedichte. Für
Schule und Haus. Gesammelt und methodisch
zusammengestellt von Ernst Keller. Preis 5
Ngr.

Albrecht, Der Mensch und sein Geschlecht. Pr. 15 Ngr.
 Onkel Tom's Hütte, oder Negerleben in den
 Sklavenstaaten von Amerika. Von Harriet
 Stowe. Preis 10 Ngr.
 Taschenbuch der Liebe und ihre Geheimnisse.

Ein Toilettegeschenk für Neuvermählte. Preis
 5 Ngr.
 August Erdmann Lehmann's practisches Koch-
 buch für middle und kleine Haushaltungen. Mit
 genauer Angabe des Maaßes und Gewichtes.
 Preis 20 Ngr.

Börse in Leipzig. Den 7. Februar 1853.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse.

	Ang.	Gef.		Ang.	Gef.
R. S. Staats-Papiere		90 $\frac{1}{2}$	Sächs. Erbländische Pfandbriefe		102 $\frac{1}{2}$
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.		—	à 4% von 500		—
v. 1830 kleinere		101 $\frac{1}{2}$	à 4% von 100 und 25		88
4% v. 1847 à 500 Thlr.		102	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3%		96 $\frac{1}{2}$
4% v. 1852 à 500 Thlr.		—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3 $\frac{1}{2}$ %		102 $\frac{1}{2}$
do. à 100 Thlr.		—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 4%		110
4 $\frac{1}{2}$ % v. 1850 à 500 und 200 Thlr.		103 $\frac{1}{2}$	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 $\frac{1}{2}$ %		—
R. S. Land-Rentenbriefe à		91 $\frac{1}{2}$	Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ %		—
3 $\frac{1}{2}$ % v. 1000 u. 500 Thlr.		—	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%		91 $\frac{1}{2}$
kleinere		—	von 1000 und 500 Thlr.		—
Actien der ehem. Sächs.-Baierschen Eisenbahn- Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später		91 $\frac{1}{2}$	kleinere		—
3% à 100 Thlr.		102 $\frac{1}{2}$	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ %		—
Sächs.-Schlesische do.		—	f. f. Deutr. Metall. à 4 $\frac{1}{2}$ %		87 $\frac{1}{2}$
Leipziger Stadt-Oblig. à		96 $\frac{1}{2}$	do. do. à 5%		860
3% von 1000 und 500 Thlr.		—	Wiener Bank-Actien		188
kleinere		—	Leipziger Bank-Actien		195
do. do. à 4%		102	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien		27 $\frac{1}{2}$
do. do. à 4 $\frac{1}{2}$ %		—	Löbau-Bittauer do.		132
Sächs. Erbländ. Pfandbriefe	94	—	Berlin-Anhalt do.		280
à 3 $\frac{1}{2}$ % von 500		—	Magdeb.-Leipziger do.		—
do. von 100 und 25		100	Thüringische do.		97
do. von 500		—	Louis d'or à Stück 5 tblr. 16 ngr. 5 pf.		—
à 3 $\frac{1}{2}$ % von 100 und 25		—	Ducaten, wichtig = 3 * 6 * 2		—

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.	
Altenb. von	Febr.	4 22 $\frac{1}{2}$	4 12	2 15	1 18	—	Leisnig von	Febr.	4 22 $\frac{1}{2}$	3 25	2 12	1 15	11
bis	5	—	—	—	—	—	bis	5	4 25	4 6	2 17 $\frac{1}{2}$	1 18	12,4
Budissin von	5	4 5	3 20	2 17 $\frac{1}{2}$	1 17 $\frac{1}{2}$	11,3	Meißen von	5	4 15	3 25	2 15	1 14	—
bis	5	4 25	4 2 $\frac{1}{2}$	2 22 $\frac{1}{2}$	2 22 $\frac{1}{2}$	13	bis	5	4 25	4 —	2 25	1 20	—
Chemnitz von	5	4 20	4 10	2 18	1 15	13,5	Mittw. von	5	4 20	4 —	2 15	1 17	11
bis	5	5 2	4 15	2 25	1 20	14	bis	5	5 —	4 10	2 17	1 18	12
Dresden von	4	4 22	4 —	2 22	1 18	12	Pirna von	5	4 10	3 25	2 20	1 15	12
bis	4	5 —	4 6	2 25	1 25	12,5	bis	5	4 25	4 5	2 25	1 24	—
Döbeln von	3	4 15	4 —	2 14	1 17	10,4	Roswein von	4	4 25	4 5	—	—	—
bis	3	4 27 $\frac{1}{2}$	4 10	2 20	1 19	10,8	bis	4	—	4 12	—	—	—
Gera von	5	4 —	4 —	2 15	1 16	11	Riesa von	9	4 20	4 —	2 15	1 15	12
bis	5	4 22 $\frac{1}{2}$	4 20	2 22 $\frac{1}{2}$	1 22 $\frac{1}{2}$	13	bis	9	4 27 $\frac{1}{2}$	4 5	2 20	1 20	—
Gotha von	5	4 2 $\frac{1}{2}$	3 10	2 15	1 12 $\frac{1}{2}$	9,6	Reichenb. von	5	4 20	4 12 $\frac{1}{2}$	2 15	1 19	12
bis	5	5 17 $\frac{1}{2}$	4 5	2 23 $\frac{1}{2}$	1 15	10,8	bis	5	4 25	4 15	2 20	1 20	13
Hainich von	5	4 20	4 —	2 15	1 15	10	Zittau von	5	4 3	4 5	3 —	1 22	11
bis	5	—	4 10	2 22 $\frac{1}{2}$	—	10,5	bis	5	—	4 26	—	1 26	12

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Müller am Schloßthore und Mstr. Jenzsch.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grellmann.